

8. AntiFa-Woche der IG Metall Wolfsburg

- Nazis sind doof
- Nazis kotzen mich an
- Nazis sind überflüssig
Kreuze an!

www.npd-verbot-jetzt.de

no npd
NPD-Verbot **jetzt!**

vom 4. November bis
9. November 2012

Diskussionen, Zeitzeugen, Kunst und Kultur

Die 8. AntiFa-Woche der IG Metall Wolfsburg wird sich wieder mit Intoleranz, Rassismus und Nationalismus beschäftigen müssen, in der Region und auch darüber hinaus. Dabei geht es nicht nur um den wichtigen Blick in die Vergangenheit, sondern immer stärker um den Gegenwartsbezug. Das spiegelt sich auch im Programm wieder. Wir hoffen, möglichst viele Jugendliche bei den Zeitzeugengesprächen begrüßen zu können. Diese Gespräche sind wichtig, denn ohne das Wissen der historischen Tatsachen kann die Gegenwart nicht eingeordnet werden und die Zukunft nicht gestaltet werden. Doch auch die aktuelle Diskussion um Rechtsextremismus und Fremdenhass wird in der Woche aufgenommen. Dazu stehen Kenner der rechten Szene den Schülerinnen und Schülern zum Gespräch zur Verfügung.

Sonntag, 4. November 2012

- 11.30 Uhr** Kranzniederlegung auf dem Friedhof in Rühren
Gedenkrede: Hartwig Erb (1. Bevollmächtigter der IG Metall Wolfsburg), mit anschließendem ökumenischem Gedenken
Musikalische Begleitung: Gewerkschaftschor Gegenwind
- 17.00 Uhr** Eröffnung der AntiFa-Woche in der IG Metall Wolfsburg. Eröffnung der Ausstellung: „Rechtsextremismus in Niedersachsen“, der Friedrich-Ebert-Stiftung
Ort: Gewerkschaftshaus

Montag, 5. November 2012

- 9.00 Uhr** Zeitzeugengespräch von Schülerinnen und Schülern mit Heinz Koch im Delphin-Kino.
- 19.00 Uhr** Hannes und Paul „Erste Liebe im Nationalsozialismus“ und 2000 Jahre alte Liebeslyrik auf ungewöhnliche Weise kombiniert in einer bitterbösen Komödie. Die Veranstaltung findet in der *wolfsburger figuentheater compagnie* statt. Karten gibt es bei der IG Metall-Wolfsburg,

Dienstag, 6. November 2012

- 9.00 Uhr Schülergespräch über rechte Jugendkultur mit Olaf Meyer im Delphin-Kino
- 20.00 Uhr Kabarett im Hallenbad, mit Robert Griess
Mit seinem neuen Programm: **REVOLTE**
Robert Griess ist zynisch, inkorrekt, schwarz-humorisch und doch eloquent, schräg, intellektuell, kurz: brilliant! „
Ort: Hallenbad Kulturzentrum, Eintritt frei!

Mittwoch, 7. November 2012

- 9.00 Uhr Zeitzeugengespräch von Schülerinnen und Schülern mit Heinz Koch im Delphin-Kino.
- 18.30 Uhr Informationveranstaltung zum niedersächsischen Versammlungsgesetz.
„Einfluss der aktuellen Rechtsprechung (Versammlungsrecht) auf Polizeistrategien bei Nazidemonstrationen“.
Ort: Gewerkschaftshaus

Donnerstag, 8. November 2012

- 9.00 Uhr Schülergespräch über rechte Jugendkultur mit Andreas Speith. Ort N.N.
- 19.00 Uhr Diskussionsveranstaltung mit einem Aussteiger aus der rechten Szene.
Ort: Gewerkschaftshaus

Freitag, 9. November 2012

- 9.00 Uhr Zeitzeugengespräch von Schülerinnen und Schülern mit Heinz Koch im Delphin-Kino.
- 17.00 Uhr Gedenkfeier zu Ehren der Zwangsarbeiter auf dem Sara-Frenkel-Platz
Redner: u.a. Hartwig Erb (1. Bevollmächtigter der IG Metall Wolfsburg),
Musikalische Begleitung durch die Musikschule Wolfsburg



**Robert Griess macht
REVOLTE**

**6. November 2012
20.00 Uhr im Kulturzent-
rum Hallenbad**



V.i.S.d.P.: IG Metall Wolfsburg, Hartwig Erb
38440 Wolfsburg, Siegfried-Ehlers-Straße 2

